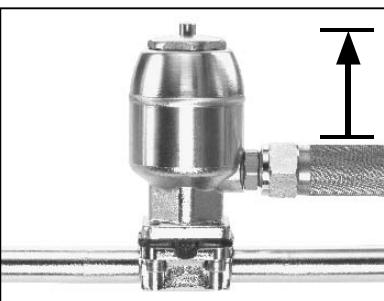
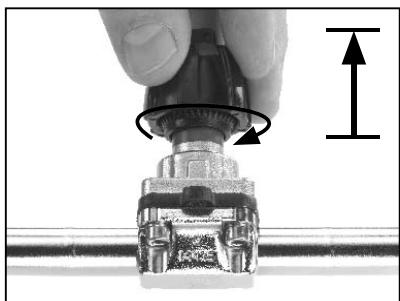
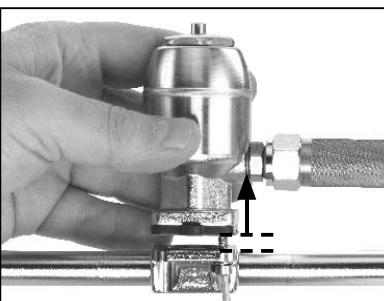
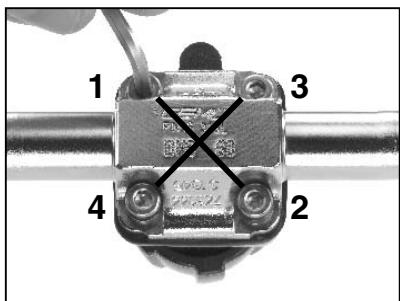


Kurzanleitung zum Wechsel der Absperrmembrane Größe MG 8 / DN 4-15



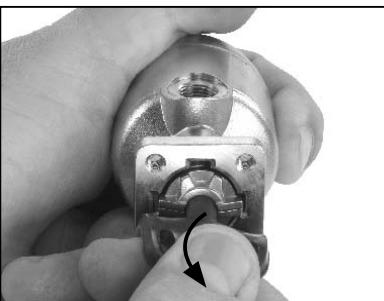
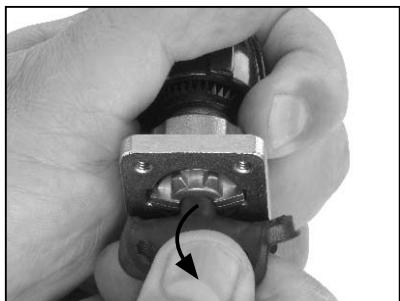
1. Ventile in Position „offen“ bringen.



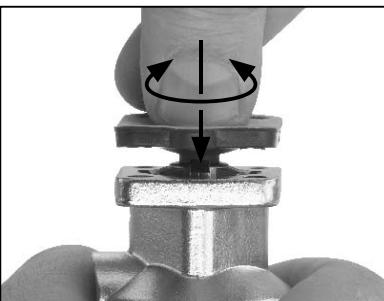
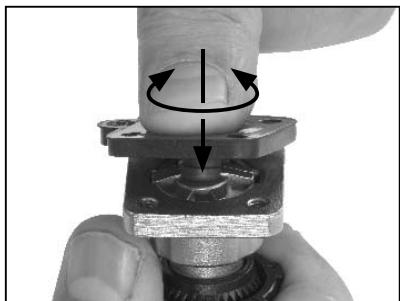
2. Verbindungsschrauben des Ventilkörper-, Membran- und Antriebsflansches über Kreuz lösen und Ventilantrieb vom Ventilkörper abheben.



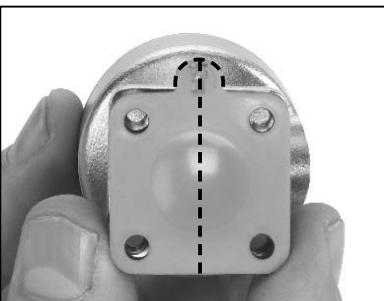
3. Ventilantrieb in Position „geschlossen“ bringen. Bei manuell betätigten Ventilanrieben darauf achten, dass sie nicht zu weit zgedreht werden und dadurch das Druckstück aus seinen seitlichen Führungen heraus läuft.



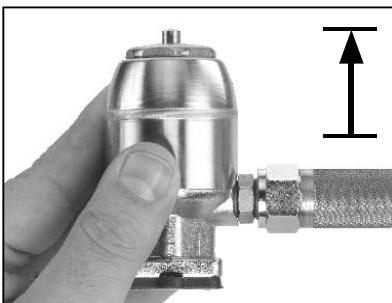
4. Absperrmembrane vorsichtig von Hand aus dem Druckstück ziehen. Absperrmembrane sichten und gegebenenfalls Beschädigungen analysieren.



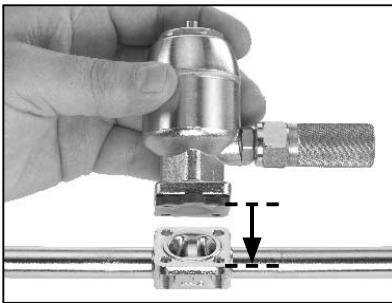
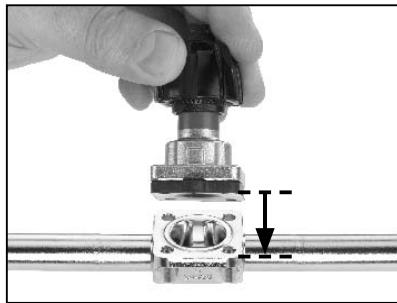
5. Neue Absperrmembrane mit Gummipin in das Druckstück einknüpfen. Dabei hilft es, den Gummipin am Druckstück schräg anzusetzen und die Absperrmembrane beim Eindrücken hin und her zu drehen. Keine Schmierhilfsstoffe verwenden!



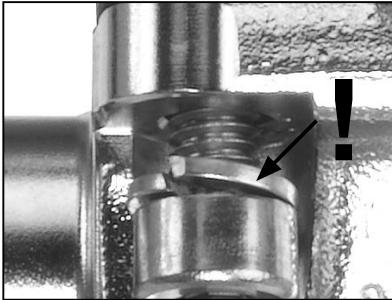
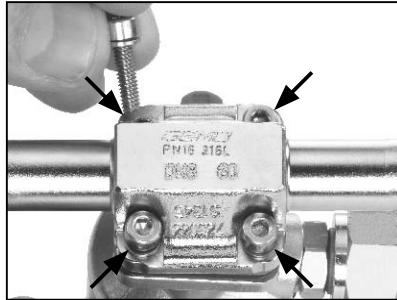
6. Flanschlöcher der Absperrmembrane und des Ventilantriebs in Übereinstimmung bringen. Die quadratische Membrane so ausrichten, dass die Informationslasche in Verlängerung zum Dichtsteg des Druckstücks steht.



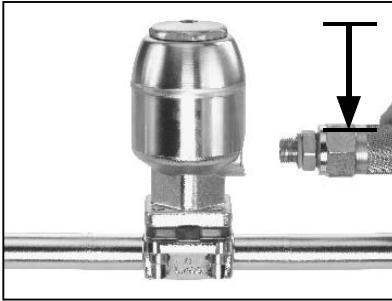
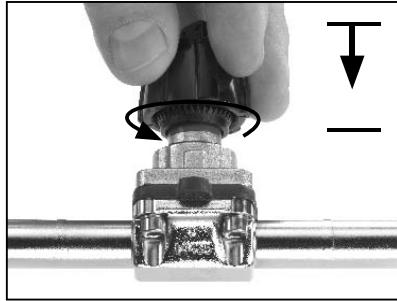
7. Ventilantrieb in Position „offen“ bringen.



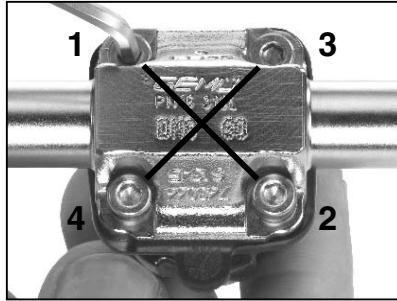
8. Ventilantrieb mit montierter Absperrmembrane auf Ventilkörper aufsetzen. Dabei unbedingt auf die Übereinstimmung des Ventilkörpers, der Absperrmembrane und des Druckstücks achten.



9. Verbindungsschrauben von der Körperseite her ansetzen und mit Ventilkörper / Muttern handfest über Kreuz verschrauben (ohne Kraft). Unterlegscheiben nicht vergessen!



10. Ventil in Position „geschlossen“ bringen, manuell betätigtes Handventile nur in Position „halb geschlossen“ bringen.



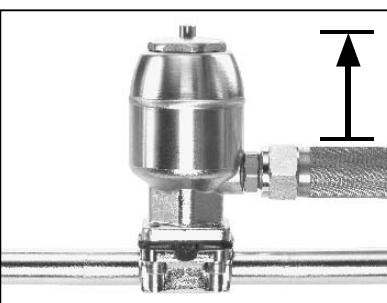
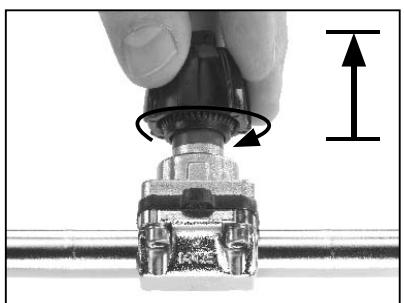
11. Verbindungsschrauben schrittweise über Kreuz mit geeignetem Werkzeug soweit festziehen, bis die Absperrmembrane ca. 10-15% ihrer ursprünglichen Dicke rundum gleichmäßig verpresst hat. Hat die Absperrmembrane rundum eine gleichmäßige Außenwölbung, ist die korrekte Verpressung erreicht.

Wichtige Hinweise:

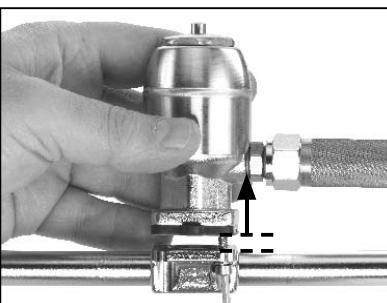
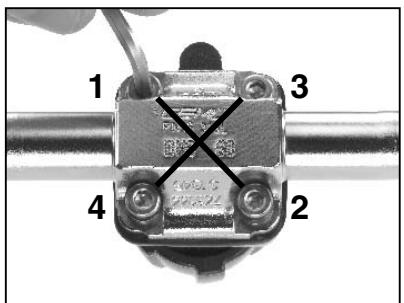
Aufgrund des Setzverhaltens von Elastomeren muss vor der Inbetriebnahme der Anlage die Verpressung der Membrane kontrolliert und deren Verflanschung gegebenenfalls nachgezogen werden (bei Ventilen im Sterileinsatz zusätzlich nochmals nach dem ersten Sterilisationszyklus). Entsprechend dem Einsatz der Ventile empfehlen sich weitere zyklische Kontrollen im laufenden Betrieb.

Schließbegrenzungen, Anbaugeräte und Zubehör wie Hubbegrenzungen, optische Stellungsanzeigen, elektrische Stellungsrückmelder, Stellungs- und Prozessregler müssen nach einem Wechsel der Absperrmembrane und / oder dem Nachjustieren der Absperrmembrane neu kalibriert werden (siehe jeweilige Funktionsbeschreibung). Bei manuell betätigten Ventilen mit Schließbegrenzung muss die Einstellung ebenfalls neu justiert werden.

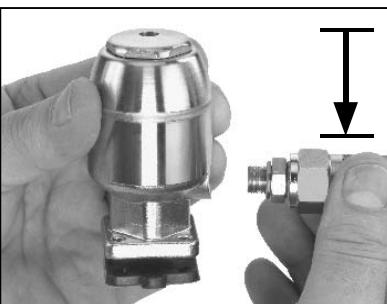
Quick guide for changing diaphragms size 8 / DN 4-15



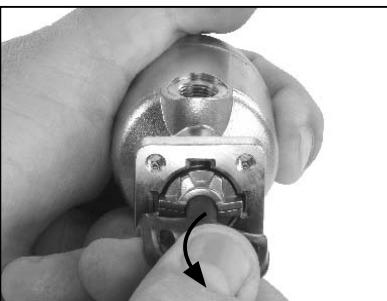
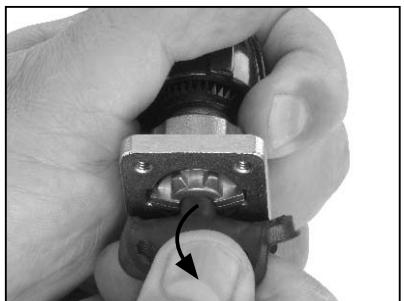
1. Move the valve to the „open“ position.



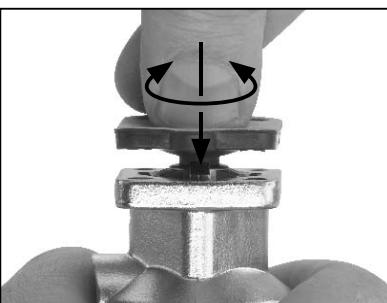
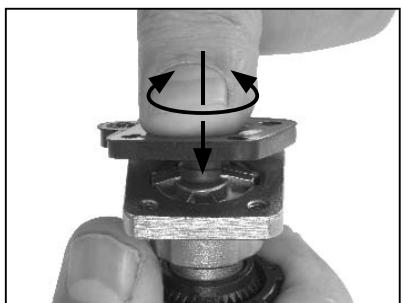
2. Loosen the valve body, diaphragm and actuator / bonnet bolts diagonally and remove the actuator / bonnet from the valve body.



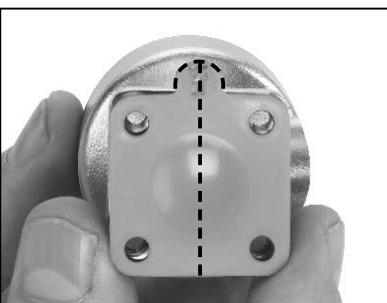
3. Move the actuator / bonnet to the „closed“ position. For manual bonnets make sure that it is only closed so far that the compressor stays in its outer guides.



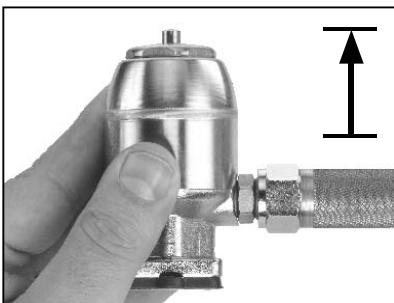
4. Carefully pull the diaphragm from the compressor by manually twisting it. Check the diaphragm for damage, if any.



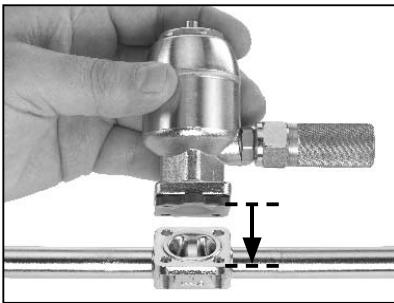
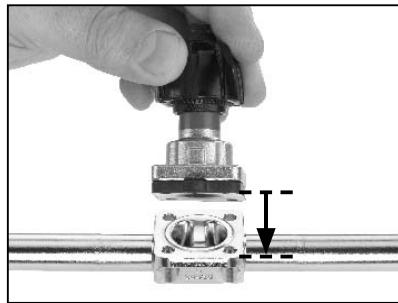
5. Clip the new diaphragm with rubber pin into the compressor. It helps to place the rubber pin in an inclined position to the compressor and to twist the diaphragm when pressing it in. Do not use any lubricants!



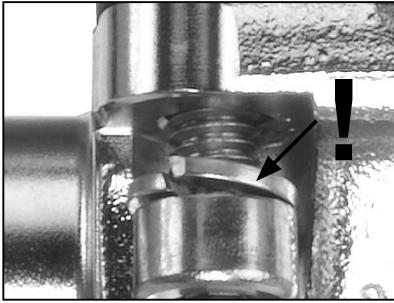
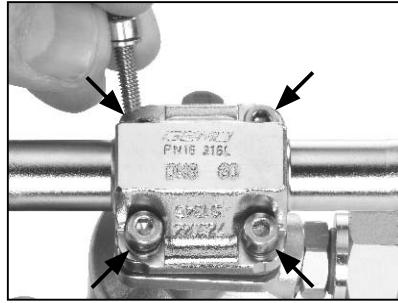
6. Align the flange holes of diaphragm and actuator / bonnet. Align the square diaphragm so that the information tab is placed inline with the compressor sealing weir.



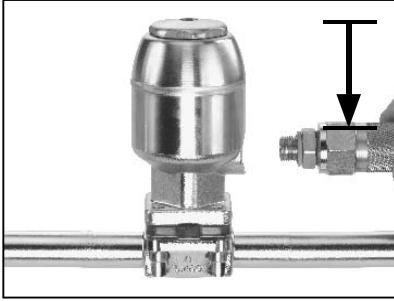
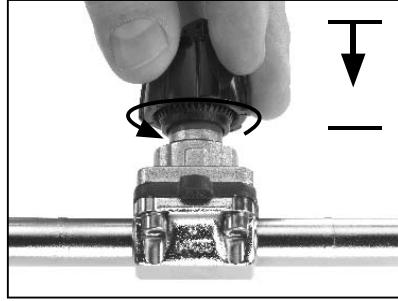
7. Move the actuator / bonnet to the „open“ position.



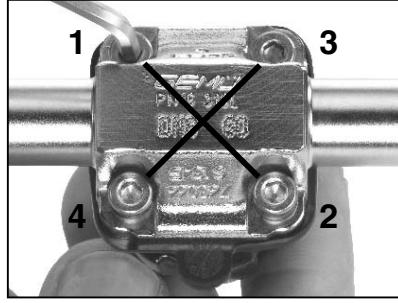
8. Place the actuator / bonnet with mounted diaphragm onto the valve body. Ensure that the valve body, diaphragm and compressor are in correct alignment.



9. Insert the four bolts with their respective washers from the body side and tighten diagonally hand tight only. (Do not use force).



10. Move the actuated valve to the „closed“ position. Move the manually operated valve to the „half open“ position.



11. Tighten the connecting bolts diagonally in several steps with a suitable tool until the diaphragm is evenly compressed by 10 to 15% of its original thickness. If the diaphragm has an even outer bulge all round, correct compression has been achieved.

Important notes:

Due to the setting behaviour of elastomers, the compression of the diaphragm must be checked before commissioning the system and periodically during use and its bolting tightened if necessary (for valves in sterile applications once additionally after the first sterilization cycle). Other regular inspections during operation are recommended depending on the use of the valves.

Attachments and accessories such as seal adjusters, stroke limiters, optical position indicators, electrical position indicators, positioners and process controllers must be recalibrated after changing the diaphragm and / or readjusting the diaphragm (see relevant function description). The setting of manual valves with a seal adjuster must also be readjusted.

